

Traumstart für die TV-Triathletinnen

Platz zwei zum Bundesliga-Auftakt in Gladbeck — 34 Sekunden hinter dem Titelverteidiger

ERLANGEN (en) — Gelungener Start: Das TV 48-Triathlon-Team hat beim Bundesligaauftakt in Gladbeck Platz zwei knapp hinter dem amtierenden Meister Witten belegt.

Der Bundesliga-Wettkampf wurde am Morgen mit einem Grand Prix-Sprint 250m/5,5 km/2,5km eröffnet. Über diese kurze Distanz hatte die Weltklasse-Triathletin Lisa Norden aus Schweden (Witten) in 22:25 Min. mit 49 Sek. Vorsprung die Nase vorn.

Es folgten Rebecca Robisch in 23:14 Min. und Anne Haug (23:16 Min.) vom TV48 Erlangen vor der Tschechin Vendula Frintova vom Krefelder Kanu Klub auf Platz 4. Überraschend stark war die TVlerin Juliane Straub auf Platz 7 in 23:50 Min. Irina Kirchler hatte keinen perfekten Wechsel auf das Rad und kam auf Platz 10 als vierte Erlangerin ins Ziel (24:01 Min.). In der Zwischenwertung nach dem Grand Prix am Vormittag lag Erlangen auf Platz 2 für den folgenden Team-Sprint am Nachmittag. Jedoch mit 10 Sekunden Rückstand auf Witten. Der große Vorsprung der Schwedin Norden reichte aus, um die Erlanger auf Abstand zu halten.

Schwedin gab Tempo vor

Im Mannschaftswettbewerb über 550m Schwimmen/ 20km Rad/ 5km Lauf, der wie gewohnt als Verfolgsrennen im Jagdstart ausgetragen wurde, konnte das Team aus Witten das Geschehen sicher von der Spitze weg kontrollieren. Die zehn Sekunden Vorsprung verringerten sich kaum beim Schwimmen und später auf dem Rad konnte die Ausnahme-Triathletin Lisa Norden wieder ein enormes Tempo vorlegen und ihre Teamkolleginnen in ihrem Sog kräftig mitziehen.



Dabei verlor das TVE-Team pro Radrunde 4 Sekunden, so dass Witten mit 48 Sekunden Vorsprung auf die Erlanger auf die Laufstrecke gehen konnte. In dieser Wertung wird die Zeit der dritten Frau eines Teams im Ziel als Mannschaftszeit und als Tages-Teamwertung gestoppt. Anne Haug, Rebecca Robisch und Juliane Straub liefen in der Zeit von 16:48 Min. ein beherztes Rennen, mussten aber Witten (17:02 Min.) mit einem Rückstand von 34 Sekunden den verdienten Tagessieg in der Gesamtzeit von 1:00:54 Std. überlassen und damit auch Tabellenplatz 1 in der Ligatabelle nach dem ersten Bundesligarennen 2010. Der TVE finishte in der Zeit von 1:01:28 Std. auf Platz 2 in Tageswertung und Bundesligatabelle, vor dem Krefelder Kanu Klub (1:06:06).

Zieleinlauf für das TVE-Team: Anne Haug, Rebecca Robisch, Juliane Straub (v.li.) und Irina Kirchler (nicht im Bild) liegen nach dem ersten Bundesliga-Wettkampf auf Platz zwei. Foto: privat